

Neue Kurtaxenansätze in der Gemeinde Spiez ab 1. Januar 2019

Informationen zum Inkasso und zur Mittelverwendung

Die Spiez Marketing AG betreibt im Auftrag der Gemeinde das Inkasso für die Kurtaxen und die kantonale Beherbergungsabgabe. Die **Kurtaxe** wird je Übernachtung von natürlichen Personen erhoben, die ohne steuerrechtlichen Wohnsitz in der Gemeinde Spiez übernachten. Die Gäste sind kurtaxenpflichtig und die Beherberger sind Schuldner der Taxen an die Inkasso-Stelle.

Neue Ferienwohnungs- und Air BnB-Vermieter sind ebenso wie auswärtige Gebäudeeigentümer verpflichtet sich bei der Spiez Marketing AG zu melden.

Zur finanziellen Absicherung und zum Ausbau der Leistungen der PanoramaCard (Gästekarte Thunersee) hat die Mitgliederversammlung der Tourismusorganisation Thun-Thunersee Tourismus (TTST) beschlossen die Beiträge zu Gunsten der Panorama Card zu erhöhen. Gleichzeitig strebt die touristische Dachorganisation vom Thunersee die Harmonisierung der Kurtaxenansätze rund um den See an.

Die Stadt Thun hat die Vorgaben von TTST bereits am 1. Februar 2018 umgesetzt. Der Gemeinderat Spiez hat auf Anhörung der Spiez Marketing AG und Spiez Tourismus beschlossen, die Ansätze ab 1. Januar 2019 wie folgt umzusetzen:

| Kurtaxen | Heute gültig | Ansätze ab 1.1.2019 |
|---|--------------|---------------------|
| In Hotels, Motels und Pensionen | CHF 2.50 | CHF 3.50 |
| In Ferienhäusern, Ferienwohnungen, Privatzimmern | CHF 2.50 | CHF 3.50 |
| In Zelten, Wohnwagen, Gruppenunterkünften sowie Jugendherbergen | CHF 1.25 | CHF 1.75 |
| Jährliche Pauschale je Zimmer (Dauermieter) und auswärtige Gebäudeigentümer | CHF 65.– | CHF 85.– |
| Jährliche Pauschale für Wohnwagen, die länger als 6 Monate in der Gemeinde Spiez stationiert sind | CHF 75.– | CHF 75.– |

Die **kantonale Beherbergungsabgabe (BA)** wird zusätzlich auf Weisung des beco Berner Wirtschaft, Tourismus und Regionalentwicklung, erhoben. Die Beherbergungsabgabe darf dem Gast gesetzlich nicht verrechnet werden und sollte vollumfänglich vom Vermieter getragen werden. Wir empfehlen daher, diese Fr. 1.00 pro Nacht/Person in den Mietpreis einzukalkulieren. Der Ertrag aus der BA wird vollumfänglich für die touristische Marktbearbeitung eingesetzt.

Einsatz für breites Gästeangebot

Die Gemeinde Spiez, Spiez Tourismus und die Spiez Marketing AG sind sich bewusst, dass eine Kurtaxenerhöhung eine unpopuläre Massnahme ist. Die drei Organisationen stehen aber für die langfristige Finanzierung einer attraktiven Gästekarte ein und sind der Meinung, dass damit die Attraktivität unserer Ferienregion gestärkt wird. Im schweizweiten Vergleich liegen die Kurtaxen auch nach der Erhöhung im Mittelfeld.

Die Spiez Marketing AG wird sich weiterhin mit voller Kraft für ein abwechslungsreiches und breites Gästeangebot einsetzen. Die Kurtaxenerträge werden für die Finanzierung von touristischen Angeboten wie, bspw. Spiezer Zügli, Kanuweg Thunersee, Erlebnispfad Spiezer Rebberg, Betrieb Info Center Spiez und Faulensee eingesetzt.